Motion Umsetzung Verkehrsschulungsanlage

Der Gemeinderat wird beauftragt:

- dem Stadtrat ein Projekt für eine dauerhafte Verkehrsschulanlage sowie Betriebskonzept vorzulegen;
- nach Möglichkeit die Kooperation mit Organisationen, Verbänden, kantonalen Stellen oder umliegenden Gemeinden zu prüfen.

Begründung

Die Förderung des Fuss- und Veloverkehrs ist ein zentrales Anliegen der Stadt Biel. Damit einhergehend hat auch die Sicherheit der Bevölkerung im städtischen Strassenverkehr für die Stadt eine grosse Bedeutung und kann nicht alleine auf die, für die Verkehrsausbildung der Schulkinder zuständige Kantonspolizei, abgeschoben werden. (wie in der Beantwortung des Postulats 20180367 „Verkehrsschulung für Alle" dargelegt)

Art.4 des Reglements zur Förderung des Fuss- und Veloverkehrs sowie des öffentlichen Verkehrs vom 18. Dezember 2014 hält fest : „Sie fördert insbesondere die Sicherheit der Fussgängerinnen und Fussgänger, der Velofahrenden, der älteren Bevölkerung und der Menschen mit Behinderung, insbesondere den Schutz vor dem motorisierten Verkehr auf stark befahrenen Strassen, auf Schulwegen, bei Spiel- und Freizeitanlagen, bei Heimen und Quartierzentren und bei Haltestellen des öffentlichen Verkehrs. **Wichtig sind dabei auch Massnahmen zur Beeinflussung des Verhaltens aller Verkehrsteilnehmer im Interesse einer möglichst hohen Verkehrssicherheit.**"

Obwohl sich der Stadtrat mehrfach für die Einrichtung einer Verkehrsschulungsanlage ausgesprochen hat und die Stadt über freie Aussenflächen verfügt, wurde bisher kein geeigneter Standort für eine Übungsanlage mit den nötigen Ampelanlagen und Bodenmarkierungen gesucht. Auch mögliche Kooperationen, z.B. für den Unterhalt und Betrieb, mit interessierten Organisationen und Stellen wurden nicht geprüft.

Biel, 23. Oktober 2019

Salome Strobel, Fraktion SP/JUSO

Urs Scheuss, Fraktion Grüne

Isabelle Torriani, Groupe PSR

Titus Sprenger, Fraktion EINFACH LIBRES !